



Zum Vize-König des Bayerischen Waldes Großer Rachel (DM/BM-274, 1453 m)



Wanderung am 22. Oktober 2016 - Uli, DL1DXA

Parkplatz Gfäll - Rachelsee - Rachelkapelle - Großer Rachel (DM/BM-274, 1453 m) - Waldschmidthaus - „Gfäll“ - Seelensteig (870 m)

Mit dem Nationalparkbus (Igel-Bus) gelangt man von Spiegelau zum Parkplatz Gfäll (960 m). Von dort nutzten wir den Auerhahn-Rundweg entgegen dem Uhrzeigersinn.



Gut beschildertes Wegesystem

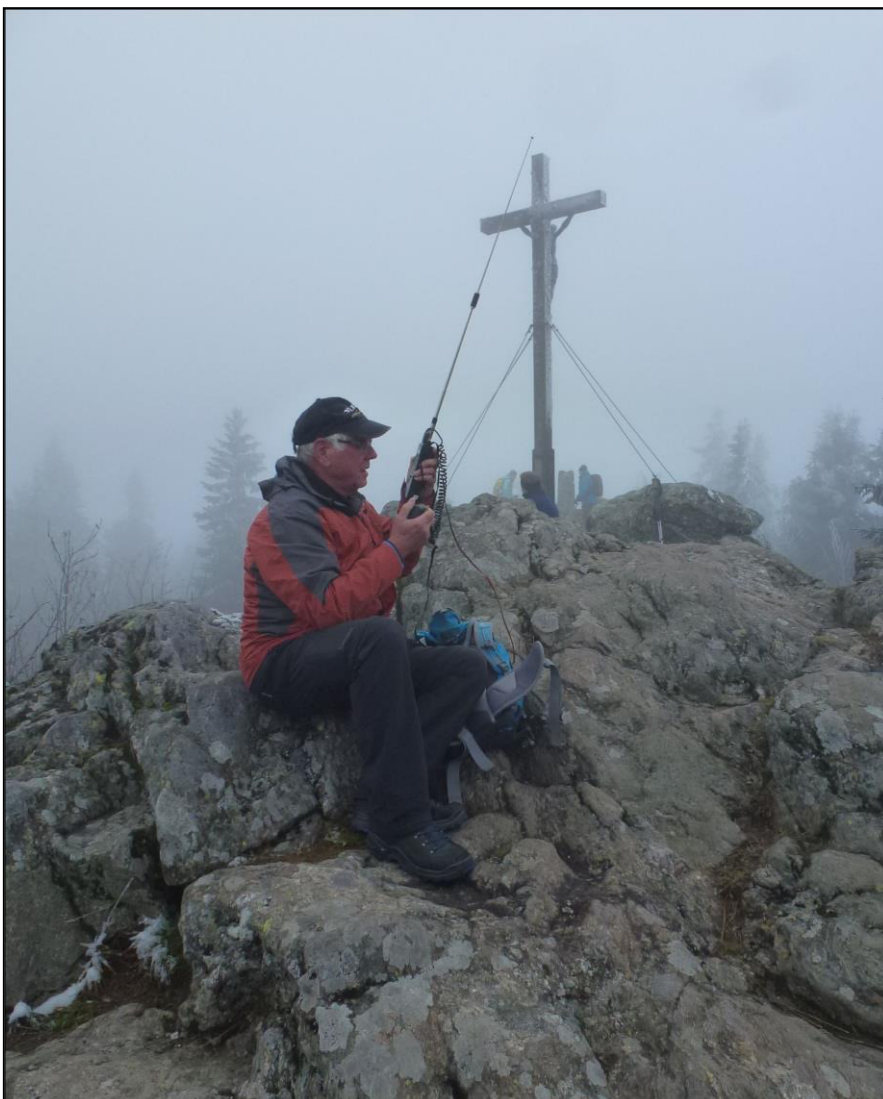


Der Rachelsee (1080 m) lag im Nebel.

Der Rachelsee war schon immer auf Grund ausgeschwemmter Huminsäuren recht sauer (pH5). Durch den sauren Regen sank der pH-Wert Ende der 1980er Jahre auf etwa 3,8 und liegt heute wieder bei etwa pH5. Für Fische ist der See zu sauer. Es gibt aber Köcherfliegen-, Schlammfliegen- und Libellenlarven im See.



Rachelkapelle (1220 m)



***Großer Rachel
(1453 m)***

SOTA-Aktivierung
auf 2 m
(DM/BM-274).
Es ging auf UKW
mit 5 W und
Stabantenne bis
nach Dresden.



Am Rachel kann man gut beobachten, wie aus dem durch Waldsterben und Borkenkäferbefall geschädigten Wald ein neuer Mischwald hervorgeht.



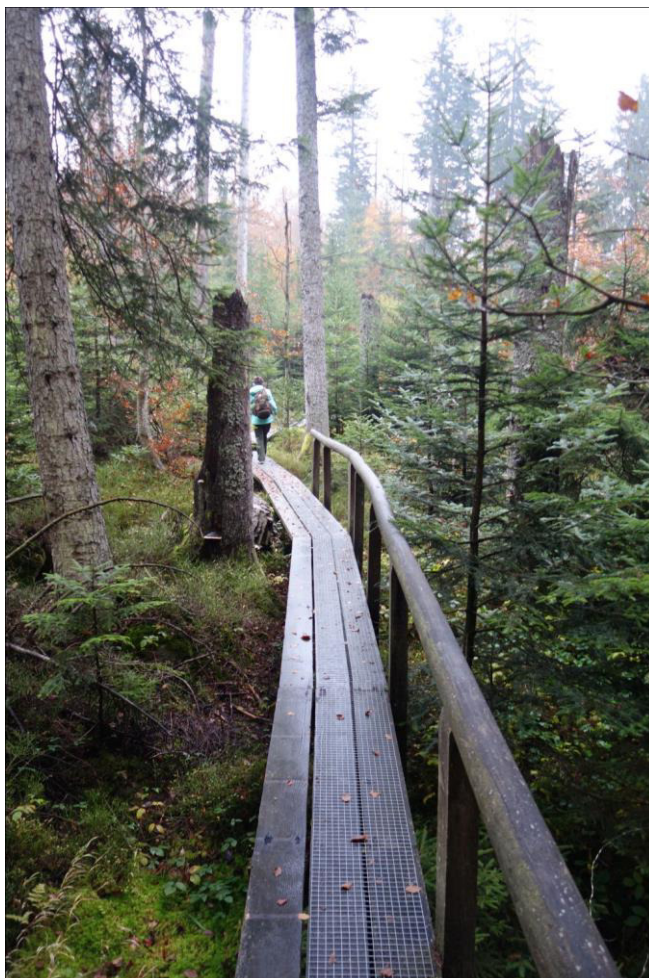


***Winterliche Stimmung
im Oktober am
Großen Rachel***

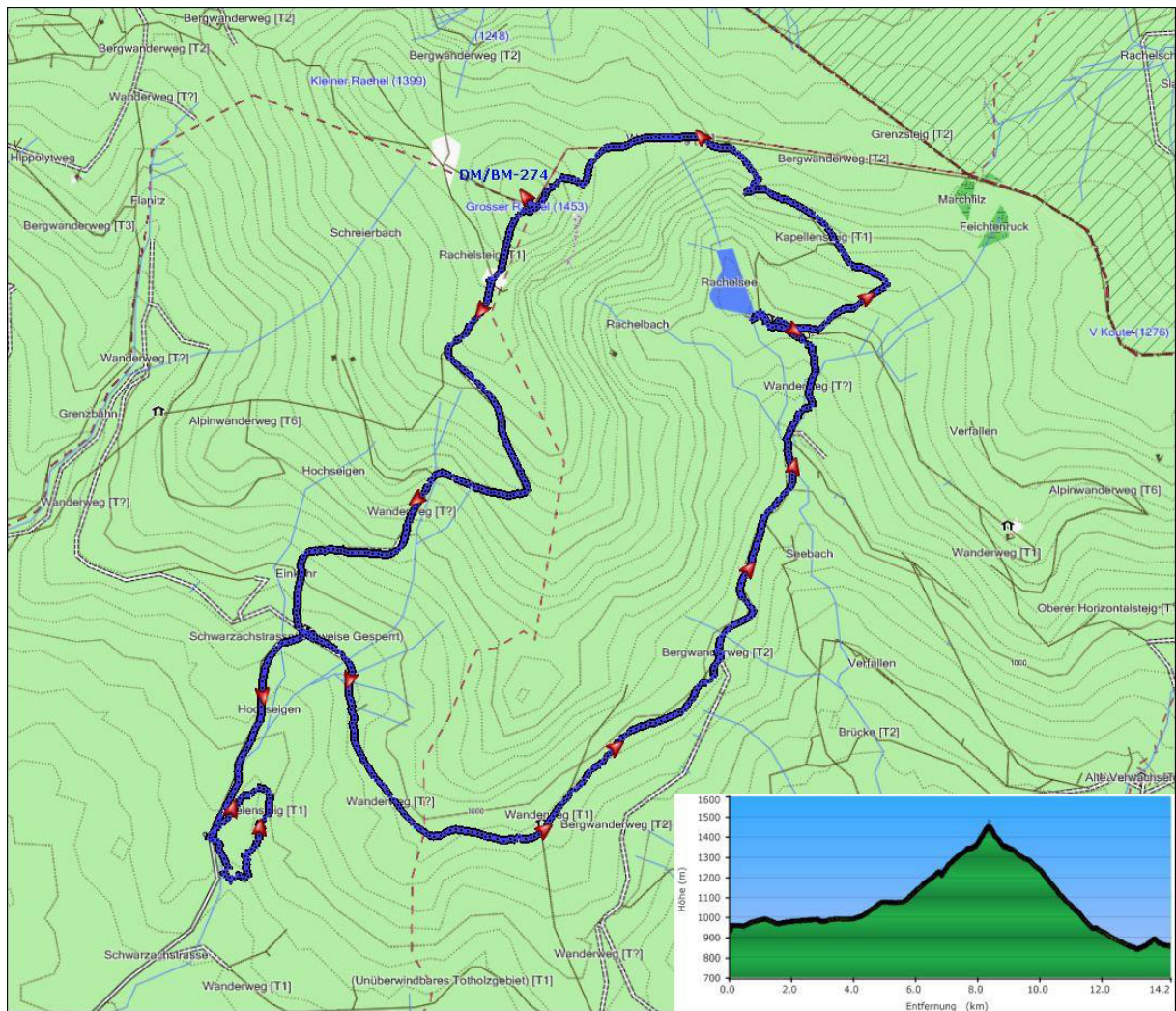


Das Waldschmidthaus, 15 min unterhalb des großen Rachels.

Vom Waldschmidthaus (1360 m) stiegen wir 400 Hm zum Parkplatz Gfäll ab. Von dort gingen wir noch zum [Seelensteig](#). Für den Rundweg benötigt man etwa eine Stunde.



Seelensteig



© OpenStreetMap-Mitwirkende

Track (blau) mit Höhenprofil

Strecke: 14,5 km
Anstieg: 550 Hm
Abstieg: -680 Hm
Reine Gehzeit: 5,0 h
Einkehr: Gasthof Bräustuben, Spiegelau
Schwierigkeit: T1 und T2
Fazit: Super Wanderung

73 U, DL1DxA